

Diplom für das Bistum Como
(St. 3640).

Corroboratio

Et *ut hec* in perpetuum firma et illibata permaneant, *hanc inde cartam scribi et aurea bulla nostra insigniri iussimus*⁸⁵⁾ *manuque propria, ut infra videtur, corroborantes* ...

Corroboratio

Ut autem hec ab omnibus credantur et inconcussa servantur, *hanc inde cartam scribi et sigilli nostri impressione insigniri iussimus manuque propria, ut infra apparet, corroboravimus* ...

Diplom für das Kloster Balerne
(fehlt St.).

Ankündigung der Zeugen

... *testes qui presentes aderant subtus notari fecimus; quorum nomina sunt hec:* ...

Ankündigung der Zeugen

... *testes qui presentes aderant subter notari fecimus; quorum nomina hec sunt:* ...

Datierung

Anno dominice incarnationis MCLVIII, indictione VII, imperante domno Friderico Romanorum imperatore augusto, anno regni eius VIII, imperii vero IV; dat. apud Novam Laudam eo anno, quo idem invictissimus imperator terram Mediolanensem devastavit; in Christo feliciter amen.

Datierung

Anno dominice incarnationis MCLVII, indictione V, imperante Friderico Romanorum imperatore augusto, anno regni eius VI, imperii vero III; dat. apud Arbos; in Christo feliciter amen.

Bei näherer Betrachtung der obenstehenden Datierungen erscheint es auffällig, daß als einleitendes Wort für die Angabe der Herrscherjahre *imperante* statt des üblichen *regnante* verwendet wurde. Herkenrath hat diese auch in etlichen anderen Barbarossadiplomen auftretende Eigenart untersucht und ist zur Erkenntnis gekommen, daß der Gebrauch von *imperante* als Einleitungswort der Datierung nach Herrscherjahren aufs engste mit Köln verbunden ist⁸⁶⁾. Da Heribert aus der Kölner Gegend stammt⁸⁷⁾, ist für unsere Diktatbestimmung damit eine weitere Stütze gegeben. Auch sei noch darauf verwiesen, daß es für die von Heribert verfaßten Diplome charakteristisch ist, wenn wie im Privileg für St. Peter als erster der einzelnen Datierungsbestandteile das Inkarnationsjahr angeführt ist, und zwar in der Form *anno dominice incarnationis* ... ohne ein vorangestelltes *datum* oder *actum*⁸⁸⁾.

⁸⁵⁾ In dem von Heribert verfaßten Diplom St. 3503 (Hausmann, Reichskanzlei S. 260) wird die Ankündigung der Goldbulle mit genau denselben Worten ausgedrückt.

⁸⁶⁾ Herkenrath, MIOG. 72, 45 f.

⁸⁷⁾ Hausmann, Reichskanzlei S. 262.

⁸⁸⁾ Überhaupt ist die an den beiden oben angeführten Beispielen deutlich erkennbare Struktur der Datierung ein charakteristisches Diktatelement des Notars Heribert. In diesem Zusammenhang ist interessant, daß das Diplom für die Äbtissin Hedwig von Essen (St. 3752) im Gegensatz zum „Privilegium minus“ für Österreich (St. 3753) — beide Diplome sind nach K. J. Heilig, Ostrom und das Deutsche Reich um die Mitte des 12. Jahrhunderts. Die Erhebung Österreichs zum Herzogtum 1156 und das Bündnis zwischen Byzanz